

**Förderverein Nationalpark
Senne-Eggegebirge e.V.**

Die Zukunft der Senne ist ein Nationalpark.

VorstandDipl. Ing. Erdmute von Voithenberg
Dr. Thomas Steinlein**Wissenschaftlicher Beirat**

Prof. Dr. Fritz Trillmich (Vors.)

AnschriftPostfach 2126
32828 Augustdorf**Telefon**+49 179 5152150 (v. Voithenberg)
+49 157 54031157 (Steinlein)**Fax**

+49 3222 4188372

E-Mail

info@np-senne.de

Internet

www.np-senne.de

BankverbindungSparkasse Bielefeld
IBAN: DE73 4805 0161 0000 1145 95
BIC: SPBIE33XXX**Vereinsregister**Amtsgericht Detmold
VR 1262**Steuernummer**313/5902/0249
Finanzamt DetmoldDer Verein dient gemeinnützigen Zwecken
im Sinne §§ 51 ff. AO. Anerkannt im Register
Deutscher Spendenorganisationen unter
25650.

11. Mai 2019

Einstimmig verabschiedete Resolution in der Jahreshauptversammlung am 11.5.2019

Natura 2000 - Wahrnehmung der Aufgabe durch das Land NRW, insbesondere mit dem Arbeitskreis „Militär und Naturschutz auf dem Truppenübungsplatz Senne und Stapel“

Beschluss

Der Förderverein Nationalpark Senne-Eggegebirge unterstützt die Aktivitäten der Regierungspräsidentin mit der Bezirksregierung Detmold, den Arbeitskreis Naturschutz und Militär auf dem Truppenübungsplatz Senne und Stapel“ voll wieder zu beleben und fordert die Nachbesetzung des ehrenamtlichen Beraterstabes der Bezirksregierung Detmold entsprechend der Vorschläge, die durch den Sprecher der Bezirkskonferenz Naturschutz OWL im Oktober 2018 dazu vorgelegt wurden.

Begründung

Dieser Arbeitskreis wurde 1984 mit bundesweiter Vorbildfunktion von der Bezirksregierung Detmold gemeinsam mit den britischen Streitkräften eingerichtet und von dem von der Bezirksregierung bestellten ehrenamtlichen Beraterstab von zwölf Spezialisten unterstützt. Diesem Beraterstab ist es zu verdanken, dass die naturschutzfachliche Wertigkeit der Senne erfasst und dokumentiert wurde. Das war die wesentliche Grundlage für die Meldung der Senne als Natura 2000 Gebiet.

Die Arbeit dieses Arbeitskreises wurde 2015 vom britischen Verteidigungsministerium mit dem „Sanctuary Environmental Projects Award“ ausgezeichnet. Sie fand damit auch in Großbritannien große Anerkennung.

Der Arbeitskreis ist für die weitere Begleitung des Naturschutzes in der Senne - besonders in der aktuellen Übergangssituation - von allergrößter Bedeutung. Frau Regierungspräsidentin Thomann-Stahl möchte die Arbeit dieses Arbeitskreises wieder verstärkt aufgreifen und wird von Seiten des ehrenamtlichen Naturschutzes dazu intensiv unterstützt. Für eine Nachbesetzung der ehrenamtlichen Experten (12), die inzwischen aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr mitarbeiten können oder verstorben sind, hat der ehrenamtliche Naturschutz Senne - Experten für eine Nachbesetzung



benannt. Diese auch aus den Reihen des Fördervereins. Mit diesem Arbeitskreis könnte die Bezirksregierung, bzw. das Land NRW auf den Naturschutz in der Senne entsprechend der Anforderungen durch die gesetzlichen Regelungen des Landesnaturschutzgesetzes i. V. m. dem Bundesnaturschutzgesetz stärker den erforderlichen Einfluss nehmen und auch ein unabhängiges Monitoring durchführen. Wir meinen, es ist bitter notwendig, da der vorhandene Arbeitskreis zur „Gebietsspezifischen Vereinbarung“ im Rahmen der Umsetzung von Natura 2000 unter Federführung der BIMA-Bundesforsten bisher nur unzureichend die Naturschutzbelange, gerade auch auf den Waldflächen, aber auch bei der Beurteilung der geohydrologischen Verhältnisse auf dem Truppenübungsplatz, berücksichtigt.